



# Papierflieger

→ Vertrauensleute informieren

30. Juni 2022

## Zurück in die Zukunft

**Wir produzieren, was draußen dran steht – ab morgen heißen wir wieder Airbus**

Heute ist der letzte Tag der Premium AEROTEC in Nordenham. Morgen beginnt ein neuer Abschnitt in diesem Konzern, nun als Airbus Aerostructures GmbH. Oder ganz einfach: Airbus. So steht´s inzwischen an den Hallen und die eMail-Adressen enden auch damit. Ein Name, den man weltweit kennt, der auch keine Abkürzung und keine Erklärungen mehr benötigt.

Die umfangreichen Briefe für den Betriebsübergang haben alle Beschäftigten Mitte Juni erhalten. Eigentlich war vereinbart, dass parallel alle Beschäftigten von ihren Führungskräften über die neue organisatorische Zugehörigkeit informiert werden. Das ist leider nicht überall geschehen.

In den Bereichen, in denen sich außer dem Kürzel nichts ändert, ist das verkraftbar. In Organisationseinheiten mit inhaltlichen oder personellen Änderungen sollten ab morgen die neu verantwortlichen Führungskräfte mit den Beschäftigten das Gespräch suchen und offene Punkte klären.

Auf Basis unserer tariflichen Grundlagen, den bestehenden betrieblichen Regelungen und den Interessensausgleichen gibt es auch in den kommenden Monaten weiterhin viel zu tun, um die neue Firma zum Laufen zu bringen. Denn die Entwicklungen der letzten 13 Jahre in der Premium Aerotec und der Airbus Operations waren an vielen Stellen völlig unterschiedlich.

Nun gilt es, daraus ein, auch für die Beschäftigten, erfolgreiches Unternehmen zu gestalten.

Wie im §613a-Brief beschrieben, sind die örtlichen Betriebsräte weiter im Amt, der Konzern- und Euro-Betriebsrat bleibt ebenfalls bestehen, nur der Gesamtbetriebsrat der Airbus Aerostructures GmbH ist neu zu gründen.



Damit wir im Verbund mit den Kolleg\*innen der anderen Standorte zügig handlungsfähig sind, werden wir schon in der nächsten Woche einen neuen Gesamtbetriebsrat gründen und uns konstituieren.

Alles weitere zu unserer Arbeitsweise und unseren Schwerpunkten werden wir dann nach der Urlaubsphase bekanntgeben.

Wir freuen uns auf den Start des neuen Kapitels unter dem Namen Airbus.

Michael Eilers

# Tarifrunde 2022

Anfang letzter Woche hat der IG Metall-Vorstand die Empfehlung für die Forderung zur kommenden Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie veröffentlicht.

Zwischen 7 bis 8% mehr Entgelt und Ausbildungsvergütung für eine Laufzeit von 12 Monaten sollen es sein.

# SOLIDARITÄT! GEWINNT! TARIFBEWEGUNG 2022

Bei der Beschäftigtenbefragung der IG Metall haben sich alleine bei uns knapp 700 Kolleg\*innen beteiligt. Vielen Dank für Eure Teilnahme. Das ist ein eindeutig repräsentatives Ergebnis und dieses haben wir auch u. a. bei den Diskussionen in Regionalkonferenzen und in die Sitzungen der Tarifkommission eingebracht.

Die eindeutige Mehrzahl bei uns steht auch für Forderungen bis 8%. Ein Viertel der Beteiligten sprach sich für eine höhere Prozentforderung, feste Geldbeträge oder einen Inflationsausgleich aus, aber das war ein sehr differenziertes Bild. In Summe zeigt es nur, dass es aufgrund der erheblichen Steigerungen der Energie- und Lebensmittelkosten eine hohe Erwartungshaltung an die Tarifrunde gibt. Schließlich spielt auch die gute Auftragslage und der bevorstehende Hochlauf in der Produktion bei uns im Konzern eine Rolle bei der betrieblichen Diskussion.

Auch der tolle Abschluss der Stahlbranche hat die Erwartungen an unsere Tarifrunde erhöht. Die wirtschaftliche Lage in der Stahlbranche ist aber durchweg besser als in der

M+E-Industrie und die Kolleg\*innen haben ihre Positionen schon sehr deutlich mit Warnstreiks unterstützt.

Die Tarifpolitik kann allerdings nicht alle politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen ausgleichen. Deshalb hat die IG Metall auch sehr deutlich gemacht, dass die bisherigen Entlastungspakete der Bundesregierung in dieser kritischen Situation nicht ausreichen und weitere Maßnahmen notwendig sind:

- Gas- und Strompreise müssen gedeckelt werden
- Rentner und Studenten müssen ebenfalls entlastet werden
- Spekulationsgewinne müssen abgeschöpft werden

Diese Punkte kann man weiterhin unter den folgenden Link bzw. QR-Code unterstützen.



Jochen Luitjens von der IG Metall Wesermarsch hat diese Gesamtlage zwischen Anforderungen an die Bundesregierung und unserer Tarifrunde sehr klar auf unserer Betriebsversammlung verdeutlicht.

Bundesweit beraten und beschließen heute in allen Bezirken die Tarifkommissionen die Kündigung der Entgelttarifverträge und die Tarifforderungen 2022. Dabei werden die Befragungsergebnisse und die betrieblichen Diskussionen berücksichtigt.

Mitte September starten dann die Tarifverhandlungen in den Bezirken. Unabhängig von der bevorstehenden Tarifrunde gab es einige weitere Themen der Tarifvertragsparteien in den letzten Monaten, die jetzt gelöst wurden.

...BIN ICH BILLIONÄR!



## Fahradleasing

Dazu gehört u.a. das Thema Fahrradleasing, das jetzt auf der tariflichen Ebene ermöglicht wurde. Um das betrieblich umsetzen zu

können, ist ein Abschluss einer freiwilligen Betriebsvereinbarung nötig. Im Airbus-Konzern werden wir jetzt beraten, ob und wie eine einheitliche Lösung aussehen kann.

### **Vorab mehr Geld für Azubis**

Ein anderes Thema waren Fahrtkostenzuschläge zur Berufsschule für die Azubis. Da ist es jetzt gelungen, alle Ausbildungsvergütungen pauschal um 50 Euro anzuheben. Zum 01. August steigen damit die Ausbildungsvergütungen schon vor der eigentlichen Tarifrunde zusätzlich an. Die prozentuale Anbindung der Ausbildungsvergütungen an die Facharbeitsgruppe EG5 wurde damit dauerhaft erhöht. Somit setzen alle weiteren Erhöhungen auf die neuen Werte drauf. Ein super Ergebnis für die Azubis.

### **T-Zug-Zahlung im Juli**

Seit dem Abschluß 2018 gibt es T-Zug (Tarifliches Zusatzgeld). Viele Kolleg\*innen haben die T-Zug (A)-Beträge in Höhe von 27,5% des Monatseinkommens in zusätzliche freie Tage umgewandelt. Alle anderen bekommen dieses Geld mit der Juli-Abrechnung ausgezahlt. Die zweite T-Zug-Zahlung (B), bekommen alle Anspruchsberechtigten ausgezahlt. Die 12,3% der EG5H entsprechen 384 Euro und Teilzeitbeschäftigte und Azubis erhalten die Zahlung anteilig.

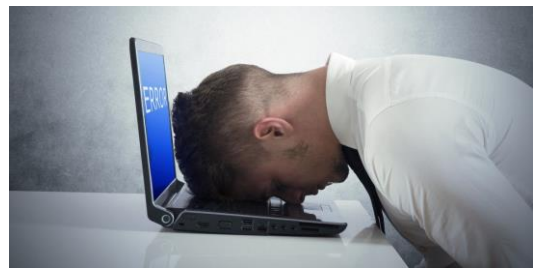
Starke Leistungen. IG Metall.

Ralf Bremer

## **Schöne neue Welt**

In den letzten Wochen konnte man eine ganze Reihe von Flüchen und Schimpfwörtern von Kolleg\*innen vor ihren PC's hören. Der Grund ist die Umstellung von Microsoft auf Google: Im ersten Schritt von Outlook auf Gmail. Jippieh. Ein gut funktionierendes, bewährtes eMail-System durch ein bei weitem nicht so anwenderfreundliches zu ersetzen, war eine hervorragende Entscheidung von Tom Enders und Co. in 2018.

Vor drei Jahren, lange vor der Einführung, hat uns schon einer aus dem Airbus-Top-Management signalisiert, dass es die völlig falsche Entscheidung war, sie aber nicht mehr zu ändern wäre. Und so ist es nun. Die Airbus-Kolleg\*innen haben diesen Wechsel schon einige Monate vor uns vollziehen müssen und jetzt sind wir dran.



Diejenigen, die mit militärischen Produkten zu tun haben, haben aus Sicherheitsgründen noch viel größere Aufwände oder dürfen tw. Google dafür gar nicht verwenden.

Und das Ganze findet in einem Zeitraum statt, in dem viele Kolleg\*innen im indirekten Bereich zusätzlich mit SAP-Änderungen und neuen Schnittstellen zu kämpfen haben. Die pure Freude.

Es bleibt zu hoffen, dass sich solche gravierenden Fehlentscheidungen nicht wiederholen. Flugzeugbau ist auch ohne selbstorganisierte Störungen anspruchsvoll genug.

Michael Eilers

## **Info der Schwerbehindertenvertretung**

Derzeit sind wir, Eiko Anschütz, als Schwerbehindertenvertrauensperson und Jens Königshaus als Stellvertreter, für die Interessen der Schwerbehinderten und Gleichgestellten im Betrieb gewählt.

Wir stellen z. B. Anträge auf einen Grad der Behinderung (GdB) oder Anträge auf Gleichstellung für betroffene Kolleg\*innen. Wir helfen bei Problemen am Arbeitsplatz, z. B. aufgrund von körperlichen Einschränkungen und vieles mehr.

Wir als Schwerbehindertenvertretung haben unser Büro im Gebäude 134 / Zimmer 0.085 und sind unter der Telefonnummer 2503 oder per Mail zu erreichen.

Im Herbst finden die nächsten Wahlen zur SBV statt. Rund 150 Kolleg\*innen sind dann aufgerufen, ihre Stimme abzugeben. Wir werden beide wieder kandidieren, aber natürlich sind auch weitere Kandidat\*innen herzlich willkommen. Bei Interesse bitte direkt bei uns melden.

Eiko Anschütz

# Der Betriebsrat hat sich neu organisiert

Vor drei Monaten fand die BR-Wahl statt. In der Zwischenzeit hat sich der Betriebsrat konstituiert, die Freistellungen gewählt und die bisherigen Ausschussstrukturen noch mal betrachtet und verändert.

In diesen Ausschüssen sollen die wesentlichen Inhalte und Positionen des Betriebsrates erarbeitet werden. Außerdem wollen wir damit sicherstellen, dass verschiedenste Themen werksweltweit einheitlich entschieden werden. Die Centerausschüsse sind im wesentlichen für den Austausch und für das „Tagesgeschäft“ innerhalb des Centers zuständig.



## Betriebsausschuss

(Geschäftsführung des BR's):

<b>Michael Eilers</b>	Tel. 2426
<b>Petra Deters</b>	Tel. 2172
Ralf Bremer	Tel. 7735
Stefan Harjes	Tel. 7626
Erkan Özcan	Tel. 28768
Marcel Rattay	Tel. 25091
Kai Werremeyer	Tel. 7100

## BR-Sekretariat:

**Marita Kleinitzke** Tel. 2422

## BR-Ausschuss für Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz:

**Erkan Özcan** *Sprecher*

Alexander Ginter  
Klaus Meyer  
Stefan Krenzlin  
Lutz Schubert  
Kay v. Häfen  
Karsten Beyer

## BR-Ausschuss Leistung:

**Stefan Harjes** *Sprecher*

Laura Lippa  
Marcel Rattay

## BR-Ausschuss Digitalisierung/IT:

**Kai Werremeyer** *Sprecher*

Stefan Bruns  
Jörg Donner  
Monique Werremeyer

## BR-Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit:

**Michael Eilers** *Sprecher*

Ahmed Akdogan  
Jörg Donner  
Klaus Meyer  
Marcel Rattay

## Centerausschuss Montage:

**Erkan Özcan** *Sprecher*

Stefan Bruns  
Kay v. Häfen  
Marcel Rattay  
Karsten Beyer

## Centerausschuss Teilefertigung:

**Kai Werremeyer** *Sprecher*

Laura Lippa  
Klaus Meyer  
Stefan Krenzlin  
Dörte Schröder  
Lutz Schubert  
Monique Werremeyer  
Yasin Güngör

## Centerausschuss Zentrale Dienste, Quality, HR, Finance, Engineering...:

**Petra Deters** *Sprecherin*

Ahmed Akdogan  
Jörg Donner

## Centerausschuss A350:

**Ralf Bremer** *Sprecher*

Alexander Ginter  
Simon Plump  
Theresa Dieckelt, z.Z. in Elternzeit

## Centerausschuss für Standortdienste,

**Stefan Harjes** *Sprecher*

Bayram Dogan

Darüber hinaus gibt es eine ganze Reihe von verschiedenen BR-internen Projekten und Kommissionen, wie z. B. das Betriebliche Vorschlagswesen (BVW) oder den Arbeitsschutzsausschuss (ASA) mit der Arbeitgeberseite. Die beteiligten Betriebsräte werden wir nach dem Sommer veröffentlichen.

Petra Deters

# Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen einen schönen und erholsamen Urlaub!

#### Impressum:

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt; Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann

V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Jochen Luitjens, 1. Bevollmächtigter, IG Metall Wesermarsch, An der Gate 9, 26954 Nordenham

Teléfono: +49(0)4731 9519370; Fax: +49 (0)4731 9519379; wesermarsch@igmetall.de, Papierflieger online auf der BR-Intranetseite und unter [www.wesermarsch.igmetall.de](http://www.wesermarsch.igmetall.de)